

Intensive Beratung direkt vom Chef

Oberpfälzer Baumesse zog Besucher an



Holzbauten haben viele Vorteile, wie die Firmenchefin Michaela Holzner überzeugend darlegte. Bild: Harald Mohr

■ AMBERG. Die Oberpfälzer Baumesse „Planen – Bauen – Wohnen“ traf am Wochenende bei vorfrühlingshaftem Wetter wieder den Nerv vieler Besucher. Intensive Beratung gab es an den Ständen, an denen oft die Firmenchefs selbst anwesend waren. Energiesparen und Modernisieren waren die Megatrends bei den Ausstellern.

Beim Erneuern der Heizung ist heute ein Brennwertkessel fast schon Standard. Bei dieser Technik nutzt man durch Kondensation des bei der Verbrennung entstehenden Was-

serdampfs die dabei frei werdende Verdampfungswärme und erhöht so den Gesamtwirkungsgrad.

Bei der Wahl des Brennstoffs sind Öl und Gas immer noch im Rennen. Holzpelletheizungen eignen sich eher für Neubauten, wo der nötige Pellet-Lagerraum gleich mit eingeplant werden kann. Block-Heizkraftwerke sind auch für Eigenheime im Kommen. Ein Verbrennungsmotor treibt dabei einen Generator an,

dessen erzeugter Strom dank dem „Erneuerbare Energien Gesetz“ (EEG) zu günstigen Konditionen ins Netz eingespeist werden kann.

Um das BHKW optimal zu nutzen, sollte es dauernd Strom erzeugen. Weil die Abwärme des BHKW aber für Heizung und Warmwasser genutzt wird, sollte möglichst viel Wärmebedarf da sein, sonst muss sich der Motor zu oft abschalten.

Bei der Solarenergie sind Luft-Wärmetauscher im

Fortsetzung auf Seite 2

Intensive Beratung direkt vom Chef

■ Fortsetzung von Seite 1:

Kommen. Statt einer Flüssigkeit zirkuliert hierbei schlicht Luft zwischen Glasscheibe und einem schwarz beschichteten Alublech. Die erwärmte Luft wird durch einen Ventilator in die Wohnräume geblasen. Ohne Wärmedämmung hilft freilich die effektivste Heizung nicht viel. Neue, optimal gedämmte Fenster haben eine Dreifach-Verglasung, die Zwischenräume sind mit den Edelgasen Argon oder Krypton gefüllt, die besonders wenig Wärme übertragen. Drei Dichtungen sind schon seit einigen Jahren selbstverständlich.

Auch der scheinbare simple Ziegelstein wurde neu erfunden: Auf den Blähbeton, der dank vieler kleiner Poren wenig Wärme überträgt, folgt die Weiterentwicklung „Wärmedämmstein“: Die großen Hohlräume sind hier mit Polyurethanschaum ausgefüllt. Der Hersteller verspricht eine



Polizeioberkommissar Wolfgang Sennfelder hat für jedes Fenster eine Nachrüst-Lösung für besseren Einbruchschutz. Bilder: Harald Mohr

sensationelle Wärmeleitfähigkeit von 0,065 Watt pro Quadratmeter und Kelvin. Soll heißen: Bei einer gedachten Wandstärke von einem Meter gibt die Wand auf einem Quadratmeter Wandfläche und einer Temperaturdifferenz von einem Kelvin (Grad Celsius) eine thermische Leistung von 0,065 Watt nach außen hin ab.

Eine hervorragende Dämmung bietet auch ein modernes Holzhaus, das dank Verkleidung gar nicht wie ein Holzhaus aussehen muss. Neben dem angenehmen Raumklima bietet es den Vorteil, dass manche Arbeiten selbst ausgeführt werden können. „Aber immer unter Aufsicht, damit die Außenhülle nicht verletzt wird“, erklärte die Firmenchefin.

Von Do-it-yourself-Lösungen raten auch die Zimmerer ab, die in traditioneller Tracht erschienen waren. Gerne in Eigenregie gemachte Arbeiten wie das Isolieren des Daches könnten mit einem bösen Erwachen enden, wenn zum Beispiel die Dampfsperren nicht korrekt montiert würden. Und: „Fachfirmen bieten auch eine Gewährleistung.“

Während die Stände der Handwerker dicht umlagert

waren, läuft ein Trend in der Region weitgehend ins Leere: „Die Oberpfälzer sind sehr skeptisch“, stöhnte der Anbieter einer Feng-Shui-Beratung. Ein anderer bot sogar „Erd-Akupunktur“ an.

Sinnvoll gibt sein Geld auf jedem Fall aus, wer effektive Einbruchshemmungen einbaut. Deswegen ist es erstaunlich, wie wenig Besucher sich für den Beratungsstand der Kriminalpolizei interessierten. Obwohl die Beamten am Stand nichts verkaufen wollten, sondern objektive Beratung anboten. Aber das kann man nachholen: Die Kriminalpolizeiinspektion Amberg bietet diesen Service das ganze Jahr über an und kommt sogar zur Beratung nach Hause (Informationen unter Telefon 09621/890-270). Tipps und Herstel-



Überzeugender Feuchtigkeitsschutz: Imprägniertes Mauerwerk lässt Wasser abperlen.

lerverzeichnis von geprüften Türen oder Fenstern gibt es auch im Internet unter www.polizei-bayern.de.

Dass der Frühling vor der Tür steht, merkte man an einem neuen Stand, der Mäh-Roboter vorführte. Die elektrisch angetriebenen Dinger wuseln ganz von alleine durch den

Garten und halten den Rasen kurz, so dass er immer frisch geschnitten ist. Sogar im Urlaub kann man die „Rasenmäher-Droiden“ einsetzen, denn sie lassen sich für die ganze Woche programmieren. Und wenn ihnen nach frischem Strom ist, fahren sie selbstständig an ihre Ladestation. Harald Mohr



Keine Angst, der kleine Roboter mäht niemandem die Füße weg ...



Der Samstag ist immer der beste Tag: Die Aussteller haben da noch mehr Zeit zur Beratung.